

Hackintosh für das Schneiden und Rendern von Videos, Premiere und After Effects

Beitrag von „LL0rd“ vom 10. Februar 2021, 21:26

[Zitat von AgentUgly](#)

Kannst Du noch ein paar mehr Infos über Dein Setup geben:

Welche CC Versionen sind es (Premiere & AE) ?

Mit was für einem Server arbeitest Du / welche Anbindung?

Ist das System von Anfang an langsam (beim Start von Premiere) oder hängt es davon ab, wie komplex die Sequenzen werden (insbesondere, wenn die AE-Grafiken dazukommen) ?

Alles anzeigen

Also ich habe momentan 14.8. Dürfte eine der neusten sein, da ich das Creative Suite Abo habe.

Der Server ist ein Linux-Server mit ZFS. Hab auf dem Server zwei Freigaben. Die erste Freigabe ist 4x10TB + NVME als Cache Pool, die zweite Freigabe ist ein 5x16TB EXOS Pool, beide als RaidZ1. Der erste Pool liest mit knapp 600MB/s, bzw. mit 1.2GB/s aus dem Cache. Der zweite mit rund 700MB/s.

Sowohl der Server als auch der Mac sind mit 10GbE über nen Switch verbunden. iperf3 zeigt 9,4Gbit/s an. Realistisch schreibe ich auf den Server mit rund 800MB/s und lese mit 600MB/s.

Premiere ist so eingestellt, dass es auf der lokalen NVME Cached.

Premiere ist beim Start eigentlich recht fix. Nur je mehr Ebenen übereinander mit Alpha-Kanal

und Effekten angezeigt werden, desto langsamer wird es. Langsamer und Lauter, da die Lüfter sofort hochdrehen.